



www.umwelt.niedersachsen.de

Pfad > [Home](#) > [Themen](#) > [Nachhaltigkeit](#) > [Flächenverbrauch](#) > [Gute Beispiele](#) > [Mehrgenerationenwohnen im Dorfkern](#)

## Mehrgenerationenwohnen im Dorfkern

Projekttitel	Mehrgenerationenwohnen im Dorfkern - Revitalisierung der Dorfstruktur in der Gemeinde Oerel
Handlungsansatz	Umnutzung landwirtschaftlicher Altgebäude und Hofanlagen zu Mehrgenerationen-Wohnmodell
Schlagworte für Suchfunktion (intern)	Revitalisierung der Dorfstruktur Mehrgenerationen Neue Wohnmodelle Umnutzung Innenentwicklung Oerel
Maßnahmenebene	Kommune, Quartier, Einzelprojekt
Projektträger / Projektmotor	Gemeinde Oerel
Projektkurzbeschreibung	
- Ausgangslage	Oerel kämpft mit den Herausforderungen der Zeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• demographischer Wandel, das heißt u.a. zunehmender Anteil Älterer bei gleichzeitigem Wegbruch von Versorgungsinfrastrukturen und</li> <li>• fortlaufender Strukturwandel in der Landwirtschaft und dem damit verbundenen Leerstand ehemaliger Hofstellen, die sich häufig im Ortskern befinden.</li> </ul>
- Ziele	Ausgehend von der Beseitigung des Leerstandes soll der Ortskern städtebaulich weiterentwickelt und durch die Ansiedlung neuer, gemeinschaftsorientierter und generationenübergreifender Wohnformen revitalisiert werden.  Zum Konzept gehören: <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Seniorenwohnanlage mit Betreuungs- bzw. Pflegemöglichkeiten (Umnutzung mittelfristig freiwerdende Hofstelle)</li> <li>• ein Gemeinschaftshaus mit Bibliothek, Internetcafé, Gemeinschaftsräumen inkl. Teeküche (Umnutzung der 400m<sup>2</sup>-großen ehemaligen Gaststätte - Koopmannsches Haus)</li> <li>• 4 Doppelhäuser mit je 2 - 3 Wohneinheiten mit flexiblen Grundrissen für Familien und Senioren (Nachverdichtung).</li> </ul>
- Vorgehen	Die Projektentwicklung wurde durch die ILEK-Arbeitsgruppe "Siedlungsentwicklung" sowie durch Workshops unter Einbeziehung der Bevölkerung erarbeitet und in ein umfassenderes Dorferneuerungsprogramm

	<p>eingebettet. Auf Basis einer Strukturuntersuchung des Ortskerns wurde von Fachbüros ein Bebauungs- und Freiflächenkonzept ausgearbeitet. Projektbegleitend läuft die Suche nach Investoren, Projektpartnern und möglichen Mietern. Als anerkanntes Modellprojekt des Landes Niedersachsen zur Förderung der Revitalisierung von Ortskernen durch Umnutzung landwirtschaftlicher Altgebäude und Hofanlagen steht über das Dorferneuerungsprogramm für investive Maßnahmen eine Förderung von 30 - 60 % zur Verfügung. Die vier Doppelhäuser sollen über einen Projektentwickler an Bauherrengemeinschaften vermittelt werden.</p>
- Ergebnisse / Produkte / Instrumente	<p>Die bisherigen Anstrengungen konzentrieren sich auf die Entwicklung des Gemeinschaftshauses. Hier laufen derzeit Kooperationsgespräche mit dem DRK.</p> <p>Der Dorferneuerungsplan befindet sich kurz vor seiner Rechtskräftigkeit. Damit verbunden ist die Förderung über das Dorferneuerungsprogramm.</p>
Weitere Informationen	<p><a href="#">Fachbeitrag zum Dorferneuerungskonzept Oerel</a></p> <p><a href="#">Informationen zum Modellprojekt zur Umnutzung landwirtschaftlicher Altgebäude und Hofanlagen des Landes Niedersachsen</a></p>
AnsprechpartnerInnen	<p>Architekturbüro Tabery - Lothar Tabery Tel.: (04761) 6030 <a href="#">E-Mail</a></p> <p><a href="http://www.architekturbuero-tabery.de">www.architekturbuero-tabery.de</a></p>

02.12.2010

[▶ zurück](#)